



GEFAHRENPUNKTE

Auch wenn Sie selbst alles richtig machen, kann es an einigen Stellen durch die Fehler anderer gefährlich werden. Bitte achten Sie als Radfahrer auf folgende Gefahrenpunkte:

- ▶ Autofahrer oder deren Beifahrer öffnen die Autotür, ohne auf Fahrradfahrer zu achten.
- ▶ LKW-Fahrer sehen Sie nicht im Rückspiegel, da Sie sich mit Ihrem Rad im sogenannten „toten Winkel“ befinden.
- ▶ Sie werden von Autofahrern beim Herausfahren aus einer Ausfahrt, an einer Einmündung oder beim Abbiegen übersehen.
- ▶ Parkende Autos oder andere Hindernisse befinden sich auf dem Radweg.
- ▶ Fußgänger gehen auf dem Radweg.

HELM

Auch wenn das Tragen keine Pflicht ist: Ein Helm kann schwere Kopfverletzungen bei einem Unfall verhindern. Eine der am meisten gefährdeten Stellen eines Fahrradfahrers bei Stürzen und Unfällen ist der Kopf. Achten Sie beim Kauf auf einen passenden und richtig sitzenden Fahrradhelm: Prüfzeichen mit der Europeanorm DIN EN 1078 (CE).



Die goldenen Regeln für Verkehrssicherheit

1. Rücksicht nehmen und vorsichtig Rad fahren.
2. Nach außen selbstbewusst, innerlich aber defensiv fahren.
3. Eindeutig und vorausschauend Rad fahren. Handzeichen geben.
4. Blickkontakt zu anderen Verkehrsteilnehmern suchen.
5. Abstand halten und sich Sicherheitszonen schaffen.
6. Erhöhte Aufmerksamkeit bei abbiegenden PKW und LKW. Stichwort: Toter Winkel.
7. Nicht als Falschfahrer unterwegs sein.



ABFAHREN UND MITMACHEN: WWW.SCHON-GEHECKT.DE

Die Fahrradaktion ist eine gemeinsame Initiative von



Mehr Infos zur Verkehrssicherheit in Hamburg finden Sie bei den Partnern des Forums Verkehrssicherheit www.hamburg.de/verkehrssicherheit



Radfahren in Hamburg

Tipps, um gut anzukommen

www.schon-gecheckt.de



DAS RAD – EIN ECHTES VERKEHRSMITTEL

Radfahren in der Stadt wird immer attraktiver. Rund 13 % aller Wege in der Stadt werden mittlerweile mit dem Rad zurückgelegt.

Ohne Regeln und gegenseitige Rücksichtnahme geht es jedoch auch beim Radfahren nicht. Für das Radfahren im Straßenverkehr gibt es eine ganze Reihe von Regeln, damit Sie immer gut und sicher ans Ziel kommen. Die wichtigsten Punkte haben wir für Sie zusammengestellt:

MITTECHNIK AN DEN START

Viel Neues wurde in den vergangenen Jahren rund um das Rad entwickelt. Ob Sie sich eher für die sportliche Variante entscheiden oder für das City-Rad, ist egal, folgende Teile müssen jedoch vorhanden sein und funktionieren:

- ▶ Hinterradbremse/ Rücktrittbremse
- ▶ Vorderradbremse
- ▶ Scheinwerfer mit Reflektor vorn
- ▶ Rücklicht/Rückstrahler und Reflektor
- ▶ Dynamo/Nabendynamo
- ▶ Speichenreflektoren oder Leuchtbänder
- ▶ Pedalreflektoren
- ▶ Klingel



Fahren Sie im Dunkeln bitte nie ohne Licht, Sie werden sonst übersehen. Unser Tipp: mit einem modernen Nabendynamo fahren Sie ohne zusätzlichen Kraftaufwand!



AUF DEN RICHTIGEN WEGEN

Auf innerstädtischen Straßen dürfen Sie mit dem Rad auf der Fahrbahn fahren, auch wenn Radwege vorhanden sind. Das Fahren auf der Fahrbahn ist nur dann verboten, wenn eine so genannte „Radwegbenutzungspflicht“ besteht, die Sie an folgenden Zeichen erkennen:



Radweg



Gemeinsamer Geh- und Radweg



Getrennter Rad- und Gehweg

„Radfahrstreifen“ und „Schutzstreifen für Radfahrer“, die Sie an folgenden Markierungen erkennen, müssen ebenfalls benutzt werden:



▶ Radfahrstreifen

Schutzstreifen für Radfahrer ▶



Und das Fahren auf dem Gehweg?

- ▶ für Kinder bis 7 Jahren ein Muss
- ▶ für Kinder von 8 bis 9 Jahren ein Angebot
- ▶ für alle anderen nicht erlaubt



Ausnahmen sind gekennzeichnet. Hier dürfen Sie fahren, müssen es aber nicht.



Verbot der Einfahrt

Nur dort, wo Zusatzschilder es anzeigen, dürfen Sie mit dem Rad in eine solche Straße (z. B. Einbahnstraße) einfahren.



Fußgängerüberwege

Autos müssen hier nur für Fußgänger anhalten, bitte steigen Sie daher zur Überquerung ab.



FALSCHFAHRER LEBEN GEFÄHRLICH

Bitte benutzen Sie immer den rechten Radweg, wenn nichts anderes ausgeschildert ist. Falschfahrer werden leicht übersehen, riskieren schwere Unfälle und ein Bußgeld.

ROT, GELB, GRÜN



Auch wenn das Warten manchmal schwer fällt: Ampeln gelten auch für Fahrradfahrer! Wer bei Rot fährt, muss mit einem hohen Bußgeld rechnen. Übrigens: Besitzer eines Führerscheins können auch so ihr „Punktekonto“ füllen! Bitte achten Sie auf die Fahrradampeln, die es an vielen Hamburger Kreuzungen gibt.



NOCH MEHR VORFAHRT

Übrigens: alle Verkehrszeichen, welche die Vorfahrt regeln, gelten auch beim Radfahren –

beim Fahren



... und beim Halten

